

Der Bildungsfeind – ein Porträt /77/

I Verwurzelung /11/

Situationsbeschreibung

Eine Kultur verblassender Inhalte
Schwieriger Rahmen Globalisierung
Neuaufgabe des Ökonomismus-Streits

Blick zurück

Autonomie und Bildung: Das »Heilige Land« in uns

Blick nach vorn

Was ist die Aufgabe?
Geistige Verwurzelung
Verwurzelung im Stundenplan

II Schwierigkeiten mit Altlasten /49/

Die Lehrer: Systemgeschichte und Lebensgeschichte
Die zwei Seiten der DDR-Schule: Indoktrination und Berufsorientierung

Schichtstufen einer Bildungslandschaft

Erste Schicht: Fächer raus – Kurzer Prozeß
Zweite Schicht: Lehrplanmisere – Alter Wein in neuen Schläuchen
Dritte Schicht: Der real existierende Kanon – »Ich schaff' das immer nicht!«
Vierte Schicht: Die festgelegte Interpretation – Wie man Goethes Faust zu verstehen hat

Die Rest-Weltanschauung
Auf der Flucht vor dem Verstehen ...
... ins Faktenwissen
Zentralabitur als Bremsklotz

III Die Didaktikergeneration /96/

Kulturskepsis
Kanondissonanzen
Die neue Heilslehre

Methodenmoden 1: Das Gedicht als Lückentext
Methodenmoden 2: Internet-Euphorie
Methodenmoden 3: Fächerübergreifende Planlosigkeit

Mißverstandene Kronzeugen

Einengende Stofffülle
Zweierlei Kinderglauben
Infantiler Materialismus

Methoden als Schutzschild

IV Machtmißbrauch – Machtkontinuität

/128/

Byzantinismus und Loyalität im Osten
Kulturrevolution und Gleichgültigkeit im Westen
Der ferne Spiegel – Was man von Carl Eugen lernen kann

Anhang

Anregungen für neue Inhalte /145/
Anmerkungen /149/
Danksagung /160/
Der Autor /160/